

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	XII
Verzeichnis der Abkürzungen	XV
 1. Kapitel: HISTORISCHE WURZELN DER WIRTSCHAFTS- UND SOZIALSTATISTIK	 1
1.1 Zum Begriff der Wirtschafts- und Sozialstatistik	1
1.2 Ihre vier Quellen	4
1.2.1 Die praktische Statistik	4
1.2.2 Die Universitätsstatistik	7
1.2.3 Die Politische Arithmetik	8
1.2.4 Die Wahrscheinlichkeitsrechnung	10
 2. Kapitel: AUSGEWÄHLTE GENERELLE METHODENPROBLEME	 13
2.1 Versuch einer Systematisierung	13
2.2 Erkenntnisobjekt und seine Eigenarten	15
2.3 Erkenntnisziele	21
2.4 Verfahrensweisen	24
 3. Kapitel: BEVÖLKERUNGSSTATISTIK	 31
3.1 Gegenstand, Bedeutung, Ziele und Gliederung	31
3.2 Statistiken des Bevölkerungsstandes	34
3.2.1 Die Bevölkerungseinheit und ihre Identifikations- merkmale: Begriffe der Bevölkerung	34
3.2.2 Verfahren zur Ermittlung des Bevölkerungsbestandes	38
3.2.3 Prädikatsmerkmale von Volkszählungen	42

3.2.4	Auswertungen der Bestandsstatistik	45
3.2.4.1	Beziehungen zwischen Bevölkerung und Fläche ..	45
3.2.4.2	Bevölkerungspyramiden	50
3.3	Statistiken der Bevölkerungsbewegung	55
3.3.1	Ziele und Einteilung	55
3.3.2	Wichtigste Teilgebiete	56
3.3.2.1	Statistiken der natürlichen Bevölkerungs- bewegung	56
3.3.2.1.1	Geburtenstatistik und ihre Maßzahlen ..	56
3.3.2.1.2	Statistik der Gestorbenen und Maßzahlen	60
3.3.2.2	Statistiken der sozialen Bevölkerungsbewegung ..	68
4. Kapitel:	ERWERBSTÄTIGKEITSSTATISTIK	69
4.1	Gegenstand, Ziele und Geschichte	69
4.1.1	Bedeutung und Erkenntnisobjekt	69
4.1.2	Ziele	72
4.1.3	Geschichte	73
4.2	Grundzüge der Erhebungsverfahren	75
4.3	Statistische Gattungsbegriffe der Erwerbstätigkeit	76
4.4	Erhebungen und erfaßte Merkmale	81
4.4.1	Berufszählungen	81
4.4.2	Mikrozensus	83
4.4.3	Beschäftigtenstatistik	87
4.4.4	Arbeitsmarktstatistiken	88
4.4.5	Weitere Erhebungen	89
4.5	Maßzahlen	90
4.5.1	Erwerbsquoten	90
4.5.2	Arbeitslosenquoten	92
4.6	Wichtige offene Probleme	94
5. Kapitel:	LANDWIRTSCHAFTSSTATISTIK	98
5.1	Agrarstatistische Ziele und Abgrenzung der Landwirtschaft ...	98

	Seite
5.2 Informationsgewinnung	102
5.2.1 Statistiken der landwirtschaftlichen Betriebe	102
5.2.1.1 Das Erfassungssystem	102
5.2.1.2 Sonderprobleme inbezug auf Arbeitskräfte und Einkommen	105
5.2.2 Statistiken der landwirtschaftlichen Produktion	108
5.2.2.1 Pflanzliche Produktion	108
5.2.2.2 Tierische Produktion	109
6.Kapitel: INDUSTRIESTATISTIK	111
6.1 Statistische Abgrenzungen der Industrie	111
6.1.1 Weltweite Praxis: Institutionell und funktionell	111
6.1.2 Vorgehen des Statistischen Bundesamtes vor und nach 1976	115
6.2 Statistische Gattungsbegriffe der Produktionsstätte	117
6.2.1 Unternehmen	117
6.2.2 Örtliche Einheiten	121
6.2.3 Fachliche Unternehmensteile	124
6.2.4 Fachliche Betriebsteile	125
6.3 Das Erhebungssystem des Statistischen Bundesamtes	127
6.3.1 Allgemeine Kennzeichnung	127
6.3.2 Wichtige Einzelerhebungen	129
6.3.2.1 Langfristige Erfassungen	129
6.3.2.1.1 Arbeitsstättenzählung	129
6.3.2.1.2 Zensus	130
6.3.2.1.3 Statistik über den Material- und Wareneingang	131
6.3.2.2 Jährliche Erfassungen	132
6.3.2.2.1 Kostenstrukturerhebung und das Produktionskonto	132
6.3.2.2.2 Investitionserhebung	138
6.3.2.3 Kurzfristige Berichterstattung	140
6.4 Industriestatistische Maßzahlen	143
6.4.1 Überblick	143

	Seite
6.4.2 Produktionsindizes	144
6.4.2.1 Indizes der Bruttonproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter	144
6.4.2.2 Die Indizes der Nettoproduktion im Produzierenden Gewerbe	147
6.4.3 Produktivitätsmaßzahlen	154
6.4.3.1 Grundsätzliche Probleme	154
6.4.3.2 Statistisches Bundesamt	157
6.4.4 Sonstige Maßzahlen und Informationslücken	158
7. Kapitel: DIENSTLEISTUNGSSTATISTIKEN	160
7.1 Bedeutung, statistische Heterogenität und Abgrenzungen	160
7.2 Ausgewählte Zweige und Dienstleistungen	165
7.2.1 Handel	165
7.2.2 Kreditinstitute	166
7.2.3 Versicherungsunternehmen	168
7.2.4 Staat	169
8. Kapitel: VERBRAUCHSSTATISTIK	171
8.1 Bedeutung und Gliederungen	171
8.2 Abgrenzungen und Erfassungen der beiden großen Aggregate des Verbrauchs	173
8.2.1 Der private Verbrauch	173
8.2.1.1 Statistische Gattungsbegriffe	173
8.2.1.2 Erfassungen	174
8.2.1.2.1 Überblick	174
8.2.1.2.2 Laufende Wirtschaftsrechnungen	175
8.2.1.2.3 Einkommens- und Verbrauchsstichproben	176
8.2.2 Der Staatsverbrauch	177
8.3 Quoten des Verbrauchs	180
9. Kapitel: INVESTITIONSSTATISTIK	182
9.1 Ökonomischer Begriff	182

	Seite
9.2 Statistisch unterschiedene Arten	183
9.2.1 Anlageinvestitionen und Abschreibungen	183
9.2.2 Vorratsveränderungen	186
9.3 Erfassungen	187
9.4 Investitionsquoten	190
10. Kapitel: PREISSTATISTIK	193
10.1 Wachsende Bedeutung und Ziele	193
10.2 Die statistische Einheit und ihre Merkmale sowie Quantifizierungsprobleme	196
10.3 Zeitvergleiche der Preise	199
10.3.1 Von einzelnen Gütern	199
10.3.2 Von Gütergesamtheiten	203
10.4 Deflationierung: Eliminierung von Preisschwankungen ...	208
10.5 Preisindizes in der Praxis	211
10.5.1 Preisindizes für die Lebenshaltung	211
10.5.2 Weitere Preisindizes des Statistischen Bundesamtes .	214
10.5.3 Sonderprobleme	215
10.5.3.1 Inflationsmessungen	215
10.5.3.2 Paritätenberechnungen (Regionale Preisvergleiche)	217
11. Kapitel: AUSSENHANDELSSTATISTIK	220
11.1 Ziele, Erhebungskreis, statistische Einheit und erfaßte Merkmale	220
11.2 Statistische Begriffe des Außenhandels	224
11.3 Die Bewertung der Aus- und Einfuhr sowie deren Warensystematiken	228
11.4 Indizes der Außenhandelsstatistik	230
12. Kapitel: VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN	236
12.1 Geschichte, Wesen und Bedeutung	236
12.2 Institutionelle und funktionelle Abgrenzungen	244

	Seite
12.3 Darstellungsformen	245
12.4 Erfaßte wirtschaftliche Tätigkeiten und Transaktionen	249
12.5 Die Bewertung	253
12.6 Die Abgrenzung der Volkswirtschaft und ihre Sektoren	255
12.6.1 Die Volkswirtschaft - Institutionen und Personen ...	255
12.6.2 Die Sektoren der VWG	258
12.7 Theoretische Ansatzpunkte	260
12.8 Rechenarten und die Ermittlung des Sozialprodukts	262
12.8.1 Die Entstehungsrechnung	262
12.8.2 Die Verwendungsrechnung	268
12.8.3 Die Verteilungsrechnung	269
12.8.4 Weitere Rechenarten	273
12.9 Das Kontensystem: Verbindung von Sektoren und Transaktionen	275
12.10 Deflationierung	280
12.11 Wohlfahrtsmessung mittels VWG (Bruttozozialprodukt, Ökosozialprodukt und/oder Satellitensysteme)	282
12.12 Internationale Vergleichsprobleme sowie Grenzen und Erweiterungen der System VWG	285
 13. Kapitel: INPUT-OUTPUT-TABELLEN UND GRUNDLAGEN	
DER ANALYSE	290
13.1 Geschichte und Grundgedanke	290
13.2 Input-Output-Tabellen	293
13.2.1 Aufbau und Inhalt der offenen, statisch- evolutorischen Tabelle	293
13.2.2 Produktionsbereiche, funktioneller Ausweis und Bewertung	296
13.2.3 Statistische Quellen, Erstellungsmethoden und Integration in die Gesamtrechnung	301
13.3 Grundlagen der Input-Output-Analyse	305

	Seite
14. Kapitel: ZAHLUNGSBILANZSTATISTIK	308
14.1 Wesen und Ziele	308
14.2 Von Transaktionen zu Teilbilanzen	310
14.3 Wichtige statistische Lösungen in der Praxis	312
14.4 Grundkonzepte der Zahlungsbilanz und Ausweise in der Bundesrepublik	314
14.4.1 Grundkonzepte der Zahlungsbilanz	314
14.4.2 Amtliche Ausweise in der Bundesrepublik	315
14.4.2.1 Deutsche Bundesbank	315
14.4.2.2 Statistisches Bundesamt	317
14.4.3 Überblick: Die Datengewinnung	318
15. Kapitel: SOZIALE INDIKATOREN	320
15.1 Ursprung, Wesen und Ziele	320
15.2 Wichtige Systeme	322
 Literaturverzeichnis	 324
 Verzeichnis der Abbildungen	 328
 Personenverzeichnis	 330
 Sachverzeichnis	 332